Multinational digital: iab austria stÃ ¤rkt Zusammenarbeit in der DACH-Region â€“ BILD

ID: LCG24062 | 13.03.2024 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Wirtschaft Ã-sterreich | Medieninformation

Bei einem Arbeitstreffen in Wien besiegelten iab austria, IAB Switzerland und Bundesverband Digitale Wirtschaft den Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank

Wien (LCG) – Mit dem multinational anerkannten und stark nachgefragten „Digital Marketing – Basiszertifikat DACH" haben iab austria, IAB Switzerland und Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) bereits vor Jahren eine gemeinsame Initiative mit starkem Mehrwert für die Digitalwirtschaft in der gesamten Region umgesetzt, die in den letzten Jahren aufgrund des Fachkräftemangels und der hohen Nachfrage nach qualifizierten Mitarbeitern zusätzlich an Bedeutung gewonnen hat. Noch in den ersten 100 Tagen ihrer Amtszeit haben iab-austria-Präsidentin **Rut Morawetz** (A1) und Vizepräsident **André Eckert** (Show Heroes) nun ihre Kollegen aus Deutschland und der Schweiz zu einem Arbeitsmeeting in die Bundeshauptstadt eingeladen, um die Weichen für eine engere Zusammenarbeit zu stellen.

„Die Fragmentierung des europäischen Digitalmarkts mit national variierenden Standards und Gesetzesinterpretationen ist eine seiner größten Schwächen. Durch die verstärkte Zusammenarbeit mit unseren Kolleginnen und Kollegen entsteht ein schlagkräftiger regionaler Cluster mit hoher Umsetzungsstärke und Durchsetzungskraft auf europäischer Ebene", fasst Morawetz das Ergebnis des DACH-Gipfels zusammen.

„Digitale Fragestellungen kennen keine nationalen Grenzen. Deshalb ist ein Austausch in der DACH-Region von großer Relevanz, umfasst sie doch über ein Fünftel der Menschen in der Europäischen Union und ist in ihrer Gesamtheit ein bedeutender Markt. Die Bündelung von Synergien und der intensive Austausch mit den deutschsprachigen Schwesterverbänden wird Projekte beschleunigen und der Digitalwirtschaft in der gesamten Region Vorteile bringen", ist **Carsten Rasner** , Geschäftsführender Vorstand des Bundesverbands Digitale Wirtschaft (BVDW), überzeugt.

„Die konstruktive und befruchtende Zusammenarbeit bei einzelnen Projekten in der Vergangenheit ist das Fundament, auf dem wir gemeinsam mit BVDW und iab austria aufbauen werden. Gemeinsam haben wir als Sprachrohr der Digitalwirtschaft mehr Gewicht, um die Rahmenbedingungen für digitales Wachstum und digitale Medienstandorte zu schaffen. Unser besonderer Einsatz gilt der essenziellen demokratiepolitischen Bedeutung digitaler Medien, die im weltweiten Super-Wahljahr 2024 sehr deutlich wird", unterstreicht IAB-Switzerland-Präsident **Martin Radefinger** .

Cross-Border-Kooperation fördert zusammenwachsende Märkte

Konkret möchten die in ihrem Land jeweils tonangebenden Interessenvertretungen der Digitalwirtschaft die Synergien stärken und gemeinsame Projekte in den Bereichen Aus-und Weiterbildung, gemeinsame Standards, Arbeitsmarktoffensiven und Public Affairs umsetzen. Sowohl neue Technologien als auch die Herausforderungen durch globale Plattformen und die EU-Gesetzgebung verlangen nach einer Bündelung der Kräfte, um in den jeweiligen Märkten optimale Rahmenbedingungen für die Digitalwirtschaft zu schaffen und vom Erfahrungsaustausch zu profitieren. Seit der Pandemie sind die wirtschaftlichen Grenzen durchlässiger geworden, wodurch zahlreiche Mitgliedsunternehmen der Interessenvertretungen grenzüberschreitend arbeiten und die Märkte enger zusammenwachsen. Best Cases und bereits etablierte Standards aus den drei Ländern sollen jeweils auf regionaler Ebene ausgerollt werden. In regulatorischen Fragen möchten die drei Verbände künftig enger abgestimmt arbeiten und ihre Position gegenüber politischen Entscheidungsträgern stärken. Durch den intensiven Austausch und die Umsetzung gemeinsamer Projekte wollen iab austria, IAB Switzerland und BVDW ihre Schlagkraft deutlich erhöhen und ihren Mitgliedern auch außerhalb der eigenen Organisation zusätzliche Vorteile bieten.

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

Mit über 200 Mitgliedern aus allen Teilbereichen (Verlagshäuser und Medienunternehmen, Werbetreibende, Agenturen, technische Dienstleister und Start-ups) ist das iab austria die größte unabhängige Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft. Das iab austria entwickelt im Dialog der spezialisierten und vernetzten Arbeitsgruppen mit allen Stakeholdern holistische Sichtweisen und vertritt die Interessen der gesamten Digitalwirtschaft konsensual. Um den Digitalstandort zu stärken, entwickelt das iab austria technische und rechtliche Standards sowie Aus-und Weiterbildungsprogramme, fördert den Wissensaustausch durch Veranstaltungen und

Publikationen, veranstaltet mit dem iab webAD den wichtigsten Preis der Digitalwirtschaft und vertritt die politischen Interessen auf nationaler und europäischer Ebene. Weitere Informationen auf iab-austria.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)